

NIEDERSCHRIFT
der 42. öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses am 01.11.2023

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Ratssaal, Am Kloster 1, Weißenfels

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:00 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- | | | |
|--------|---|----------|
| TOP 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit | |
| TOP 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| TOP 3 | Einwohnerfragestunde | |
| TOP 4 | Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung | |
| TOP 5 | 8. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Weißenfels zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Mittlere Saale - Weiße Elster" | 155/2023 |
| TOP 6 | Überplanmäßige Aufwendungen für Ausstattung Grundschulen | 162/2023 |
| TOP 7 | Außerplanmäßige Ausgabe Anschaffung Inventursoftware | 163/2023 |
| TOP 8 | Überplanmäßige Ausgabe - Aufwertung/Neugestaltung Kriegsgräber in Kleinkorbetha | 165/2023 |
| TOP 9 | Beantwortung von Anfragen | |
| TOP 10 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|-------|---------------------------|----------|
| TOP 1 | Grundsteuererlass | 157/2023 |
| TOP 2 | Überplanmäßige Ausgabe | 154/2023 |
| TOP 3 | Beantwortung von Anfragen | |
| TOP 4 | Mitteilungen und Anfragen | |

Öffentlicher Teil

- | | |
|--------|--|
| TOP 11 | Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse |
| TOP 12 | Schließung der Sitzung |

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Herr Papke eröffnet die Beratung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 8 Mitglieder anwesend. Damit ist der Finanzausschuss beschlussfähig.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung festgestellt.

3. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der Sitzung vom 20.09.2023 wird mit 2 Enthaltungen bestätigt.

5. 8. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Weißenfels zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Mittlere Saale - Weiße Elster"

(Herr Klitzschmüller ist anwesend – ab jetzt 9 Mitglieder)

Herr Schicke erläutert die Änderungssatzung. Diese muss als Grundlage für die Beitragserhebung beschlossen werden. Der zugrundeliegende Nutzungsartenkatalog unterliegt derzeit einer rechtlichen Prüfung durch das Obergerverwaltungsgericht Sachsen-Anhalt.

Bis zur rechtlichen Klärung des Sachverhaltes erfolgt keine Beitragserhebung gegenüber den beitragspflichtigen Anliegern. Je nach Ausgang des Verfahrens kann eine weitere Satzungsänderung erforderlich sein.

Auf Nachfrage von Herrn Günther bestätigt Herr Schicke, dass der Gesamtbeitragsbescheid an die Stadt bereits ergangen ist und die Zahlung schon erfolgte.

Herr Ziegler ist der Meinung, dass die Beiträge regelmäßig steigen, die Qualität der Pflege der Gewässer insbesondere zweiter Ordnung zusehends nachlässt. Er sieht hier die Stadt in der Pflicht, dies an geeigneter Stelle vorzutragen und auf eine Verbesserung der Gewässerpflege zu drängen.

Herr Papke gibt hierzu bekannt, dass ein Gespräch mit Verantwortlichen des Unterhaltungsverbandes geplant ist. Er bietet Herrn Ziegler an, daran teilzunehmen.

Herr Günther weist darauf hin, dass der Unterhaltungsverband auch auf die Pflege des Durchlasses in der Leipziger Straße in Höhe Gärtnerei Swikle hinzuweisen ist. Die Maßnahmen an dem Graben können durchgeführt werden, solange die halbseitige Sperrung der Straße noch andauert.

Beschlussempfehlung:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels, die als **Anlage 1** beigefügte 8. Änderungssatzung der Satzung der Stadt Weißenfels zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes „Mittlere Saale – Weiße Elster“ zu beschließen.

Abstimmung: dafür: 9 dagegen: 0 Enthaltung: 0

6. Überplanmäßige Aufwendungen für Ausstattung Grundschulen

Herr Trauer teilt mit, dass sich durch Mehrerträge auf der Kostenstelle fließender Verkehr die Möglichkeit ergibt, den notwendigen Austausch von Tischen und Stühlen in zwei Grundschulen sowie mit Schlaflieden in der Kita „Anne Frank“ zu finanzieren.

Beschluss-Nr. FA 028-42/2023

Der Finanzausschuss des Stadtrates der Stadt Weißenfels beschließt folgende überplanmäßige Aufwendungen:

- 1.) 10.900 € für 2 Klassensätze Tische und Stühle Grundschule Leißling
Kostenstelle 21110.401 / Sachkonto 525200 / USK 52520.40076
- 2.) 10.900 € für 2 Klassensätze Tische und Stühle Grundschule Großkorbetha
Kostenstelle 21110.551 / Sachkonto 525200 / USK 52520.40078
- 3.) 8.000 € für 120 Schlaflieden Kita Anne Frank.
Kostenstelle 36510.101 / Sachkonto 525200 / USK 52520.40021

Die Deckung ist durch Mehrerträge auf der Kostenstelle 12210.001 / Sachkonto 456100 / USK 11000.26005 gegeben.

Abstimmung: dafür: 9 dagegen: 0 Enthaltung: 0

7. Außerplanmäßige Ausgabe Anschaffung Inventursoftware

Herr Schicke informiert zur umfangreichen Inventur, die für die Jahresabschlüsse zwingend notwendig ist. Dazu kann eine Software erworben werden, welche die Vereinfachung der Erfassung und Auswertung ermöglicht.

Herr Günther zeigt Verständnis für diese Anschaffung, möchte aber wissen, ob dem Erwerb der Software noch weitere Kosten für Hardware folgen werden.

Herr Schicke führt dazu aus, dass keine zusätzliche Technik erworben werden muss. Die vorhandene Hardware kann konfiguriert werden.

Beschluss-Nr. FA 029-42/2023

Der Finanzausschuss der Stadt Weißenfels beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von insgesamt 5.236,00 € für die Anschaffung von Software zur Durchführung der Inventur auf der Kostenstelle 11120.001 - Finanzverwaltung

Sachkonto 013100 – Software	
USK 03000.93572	5.236,00 €

Die Deckung ist durch Minderausgaben auf der Kostenstelle 61210.001 – Kredite Sachkonto 321731, USK 91000.97632 gewährleistet.

Abstimmung: dafür: 9 dagegen: 0 Enthaltung: 0

8. Überplanmäßige Ausgabe - Aufwertung/Neugestaltung Kriegsgräber in Kleinkorbetha

Herr Schicke führt aus, dass seitens des Landesverwaltungsamtes die Forderung besteht, die Kriegsgräber in Kleinkorbetha wieder angemessen herzurichten und zu erhalten. Die Kosten übernimmt das Landesverwaltungsamt bis zu einer Höhe von 7.000 Euro.

Die Stadtverwaltung beauftragt die erforderlichen Maßnahmen und geht in Vorleistung.

Herr Klitzschmüller möchte in Anbetracht der vielen historischen Gräber die Möglichkeit geprüft haben, zu deren Wiederherstellung und Erhaltung weitere finanzielle Mittel vom Landesverwaltungsamt zu beantragen.

Herr Papke informiert darüber, dass die historische Aufarbeitung eine wichtige Grundlage für die weitere Vorgehensweise der Gräberpflege ist.
Vom Kulturstadtrat wird derzeit ein Katalog erstellt, der die Anzahl und den Zustand der historischen Gräber erfasst.

Herr Ziegler möchte wissen, ob bei der Maßnahme zur Gräberpflege in Kleinkorbetha mit weiteren Kosten zu rechnen ist, die dann nicht vom Landesverwaltungsamt übernommen werden.

Herr Günther gibt den Hinweis, die Erfassung der historischen Gräber auch auf die Ortschaften auszuweiten. Hier ist in Bezug auf die Maßnahme in Kleinkorbetha mit weiteren Nachfragen zu rechnen.

Beschluss-Nr. FA 030-42/2023

Der Finanzausschuss beschließt die überplanmäßige Ausgabe auf der Kostenstelle 55310.001 / Sachkonto 028100 / USK 75111.93204 in einem erwarteten Kostenumfang von 5.000,- bis 7.000,- € für die optische Herstellung der Kriegsgräber im Ortsteil Kleinkorbetha.

Die Deckung ist durch Minderausgaben auf der Kostenstelle 55310.001 / Sachkonto 032100 / USK 75111.96332 bzw. Mehreinnahmen auf der Kostenstelle 55310.001 / Sachkonto 234110 / USK 23411.00105 gewährleistet.

Abstimmung: dafür: 9 dagegen: 0 Enthaltung: 0

9. Beantwortung von Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Beantwortungen von Anfragen vor.

10. Mitteilungen und Anfragen

Es gibt keine Mitteilungen und Anfragen.

Öffentlicher Teil

Öffentlicher Teil

11. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Der Vorsitzende informiert zu gefassten Beschlüssen im nicht öffentlichen Teil.

12. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Martin Papke
Vorsitzender

Heike Bechmann
Protokollführerin